



Das WSI ist ein Institut
der Hans-Böckler-Stiftung

EINLADUNG

25. November 2026, Berlin

TARIFWENDE DURCHSETZEN!

Wie die Tarifbindung wieder gestärkt werden kann



TARIFWENDE DUCHSETZEN!

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kollegin, lieber Kollege,

die Tarifaufonomie gehört zu den Grundpfeilern der sozialen Marktwirtschaft. Über Jahrzehnte hinweg hat sie in Deutschland zu einer vergleichsweise egalitären Einkommensverteilung beigetragen und damit sowohl die wirtschaftliche Entwicklung als auch den sozialen Zusammenhalt gefördert. Noch bis in die 1990er Jahre arbeiteten mehr als 80 Prozent aller Beschäftigten in Unternehmen mit Tarifvertrag. Seither ist die Tarifbindung nahezu kontinuierlich zurückgegangen. Heute ist nur noch knapp die Hälfte aller Beschäftigten tarifgebunden. Die Folge dieser Entwicklung waren wachsende Ungleichheit und die Herausbildung eines großen Niedriglohnsektors. Dabei ist die Erosion des Tarifvertragssystems keineswegs alternativlos, wie ein Blick in einige europäische Nachbarländer zeigt.

Mit der EU-Mindestlohnrichtlinie haben sich alle EU-Mitgliedstaaten, deren Tarifbindung unterhalb von 80 Prozent liegt, verpflichtete, konkrete Nationale Aktionspläne zur Förderung der Tarifverhandlungen vorzulegen. Aber was sind die geeigneten Maßnahmen und Instrumente, um dieses Ziel zu erreichen und welchen Beitrag können Politik, Sozialpartner und Wissenschaft dazu leisten?

Im Rahmen der Konferenz werden hierzu zunächst die Ergebnisse eines aktuellen Forschungsprojektes zur "Tarifaufonomie und Tarifbindung" vorgestellt, das von einer interdisziplinären Forschungsgruppe unter Leitung von Prof. Dr. Gerhard Bosch (IAQ) und Prof. Dr. Thorsten Schulten (WSI) durchgeführt wurde. Hierbei geht es sowohl um zeitgemäße Analysen zur Bedeutung und Wirkung des Tarifvertragssystems als auch um konkrete Vorschläge für ein gesellschaftliches Reformprogramm zur Stärkung der Tarifbindung.

Wie eine solche Tarifwende konkret durchgesetzt werden kann, soll mit Tarifpraktiker*innen aus den Gewerkschaften, Repräsentanten der Arbeitgeberverbände und der im Bundestag vertretenen demokratischen Fraktionen sowie mit der für diese Frage zuständigen Bundesarbeitsministerin Bärbel Bas diskutiert werden.

Beste Grüße



Prof. Dr. Bettina Kohlrausch
Wissenschaftliche Direktorin des WSI
der Hans-Böckler-Stiftung



Stefan Körzell
Stellvertretender Vorsitzender
des DGB

PROGRAMM

Mittwoch, 25. November 2026

Moderation: Anna-Rebekka Helmy, Journalistin, ZDF

Ort: Hans-Böckler-Haus, Keithstraße 1, 10787 Berlin

ab 9:45 **Ankommen und Registrierung**

10:15 **Begrüßung**

Stefan Körzell, stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)

10:30 **Wissenschaftliche Analysen zur Stärkung der Tarifbindung:**

Aktuelle Ergebnisse eines gemeinsam vom Institut Arbeit und Qualifizierung (IAQ) und dem Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) koordinierten Forschungsprojektes

Gesellschaftliche Funktion von Tarifverträgen

Prof. Dr. Gerhard Bosch, IAQ an der Universität Duisburg-Essen

Feministische Perspektive auf Tarifverträge

Prof. Dr. Ingrid Artus, Dr. Judith Holland, Universität Erlangen-Nürnberg

Juristische Perspektive auf Tarifbindung und die Frage der Tarifbürgerschaft

Prof. Dr. Florian Rödl, Freie Universität Berlin

Produktivität, Verteilung, wirtschaftliche Stabilität durch Tarifverträge

Prof. Dr. Till van Treeck, Universität Duisburg-Essen

Anschließend Rückfragen und Diskussion

12:15 **Mittagspause**

13:15 **Vortrag**

Nationale Aktionspläne zur Stärkung der Tarifbindung: Wo steht Deutschland im europäischen Vergleich?

Prof. Dr. Thorsten Schulten, WSI der Hans-Böckler-Stiftung

13:40 **Diskussion**

Schlaglichter aus der Praxis: Perspektiven und Relevanz gewerkschaftlicher Forderungen

Vertreter*innen aus den DGB-Mitgliedsgewerkschaften

Sebastian Fay, IG Metall, Vorstandsverwaltung, Leiter Funktionsbereich Tarifpolitik und Handwerk

Dr. Ghazaleh Nassibi, IGBAU, Bundesvorstand, Abteilungsleiterin Arbeits- und Sozialrechtspolitik

Christian Jungvogel, IGBCE, Hauptverwaltung, Abteilungsleiter Tarifpolitik

Valentin Döring, ver.di, Bundesverwaltung Bereich Justizariat, Justiziar

PROGRAMM

Mittwoch, 25. November 2026

14:40 **Kaffeepause**

15:00 **Sozialpartnerschaftliche Diskussion**

Tarifwende aktiv gestalten

Matthias Schöttke, Hauptgeschäftsführer des Bundesarbeitgeberverband Chemie e.V. (BAVC)

Stefan Körzell, stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes

15:20 **Sozialpartner & Politik**

Auf dem Weg zu 80% Tarifbindung – aber wie?

Podiumsdiskussion mit den Sozialpartnern und Vertreter*innen aller demokratischen Fraktionen im Bundestag

Sandra Carstensen, Fraktion CDU/CSU

Annika Klose, Fraktion SPD

Ricarda Lang, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Pascal Meiser, Fraktion Die Linke

16:30 **Vortrag**

Tarifbindung stärken, politischen Rahmen gestalten:

Vier Jahre nach der EU-Mindestlohnrichtlinie

Bärbel Bas, Bundesministerin für Arbeit und Soziales

16:55 **Verabschiedung**

Prof. Dr. Thorsten Schulten, WSI der Hans-Böckler-Stiftung

17:10 Ende der Veranstaltung

Ansprechpartner im DGB

Marcel Braun, Koordinator #Tarifwende – Kampagne

Abteilung Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik

Tel. 030/24060-871, Marcel.Braun@dgb.de

Dr. Robby Riedel, Referatsleiter Tarifpolitische Koordinierung und Mindestlohn

Abteilung Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik

Tel. 030/24060-302, Robby.Riedel@dgb.de

Ansprechpartner in der HBS

Prof. Dr. Thorsten Schulten, Leiter des WSI-Tarifarchiv

Tel. 030/24060-871, Thorsten-Schulten@boeckler.de

INFORMATION

Veranstalter	Hans-Böckler-Stiftung, in Kooperation mit dem DGB
Veranstaltungsort	Hans-Böckler-Haus Keithstraße 1 10787 Berlin
Anmeldeschluss	11. November 2026 Eine Anmeldung ist keine Teilnahmegarantie. Sie erhalten zeitnah eine Rückmeldung, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.
Anmeldelink	Bitte melden Sie sich online unter folgendem Link an: https://www.boeckler.de/de/aktuelle-veranstaltungen-2718-tarifwende-gestalten-4-jahre-eu-mindestlohnrichtlinie-78310.htm
Organisation	Hans-Böckler-Stiftung Veranstaltungsorganisation Aurélie Röling Georg-Glock-Straße 18 40474 Düsseldorf Telefon +49 211 7778-231 Mobilfunk +49 1705 743 942 veranstaltungen@boeckler.de
Hotel	Unter dem Stichwort "WSI" wurde für Sie im Motel One Berlin-Tiergarten, An der Urania 12/14, 10787 Berlin, ein Zimmerkontingent vom 24.–25.11.2026 und vom 25.–26.11.2026 reserviert: Einzelzimmer inkl. Frühstück € 140,00 pro Person/pro Nacht, abrufbar per E-Mail unter berlin-tiergarten@motel-one.com bis zum 28.09.2026

INFORMATION

Hinweise

Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Übernachtungs- und Reisekosten werden nicht übernommen.

Es können Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht werden, die ggf. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation der Veranstaltung genutzt werden. Hierzu können die Aufnahmen sowohl in den Printmedien als auch im Internet und den sozialen Medien veröffentlicht werden. Auch werden die Aufnahmen ggf. Printmedien, Fernseh- und Rundfunkanstalten zur weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hiermit einverstanden.

Zusätzliche Veranstaltung

Direkt am Folgetag nach der Konferenz findet am 26. November 2026 in Berlin die WSI-Tariftagung 2026 statt.

Programm und Anmeldemöglichkeit unter [diesem Link](#).

www.boeckler.de

Hans-Böckler-Stiftung
Aurélie Röling
Georg-Glock-Straße 18
40474 Düsseldorf
Telefon +49 211 7778-231
veranstaltungen@boeckler.de